

Melden Sie
sich gerne bei
Anna-Laura Frerichs
oder Bernd Albert
unter
040 -20 11 11
oder per E-Mail*

Erfahrungsaustausch am Stammtisch

Eine Einladung zum Erfahrungsaustausch

Der Stammtisch beim Betreuungsverein ist eine gute Möglichkeit sich auszutauschen über all das, was Ihnen bei der Ausübung der Betreuung Sorgen bereitet, unklar ist oder große Freude macht. Wir behandeln an diesem Abend betreuungs-relevante Themen sowie angrenzende Themengebiete. Wir tauschen uns intensiv über Ihre Betreuten und Ihre Tätigkeit aus. Fachlich wird dieser Erfahrungsaustausch von einem Mitarbeitenden des Vereins begleitet. Wir geben Ihnen Hinweise auf weiterführende Unterstützungsangeboten. Referent: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Betreuungsvereins Zukunftswerkstatt Generation.

Fortbildungen

Mittwoch, 24. Januar 2024, 17:30 – 19:30 Uhr

Erfahrungen mit der Betreuungsrechts- Reform.

Die Reform des Betreuungsrechts hat Geburtstag: Eine gute Gelegenheit, Erfahrungen auszutauschen: Was hat sich in Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit verändert? Zu welchen Themen haben Sie nun zusätzlichen Unterstützungsbedarf?

Referent: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Betreuungsvereins Zukunftswerkstatt Generation.

Mittwoch, 14. Februar 2024, 16:00 – 20.00 Uhr

Demenz, Psychose, Borderline und Neurose: Ein Workshop

Psychische Erkrankungen sind ebenso vielfältig wie die Krankheiten des Körpers. Sie beeinträchtigen Stimmungen und Gefühle, verursachen Ängste und Zwangshandlungen, verzerren die Wahrnehmung oder stören Denkvermögen und Gedächtnis. In diesem Workshop erfahren Sie, welche Erkrankungen psychische Ursachen haben, wie man sie einteilt, woran man sie erkennt und welche Behandlungsmöglichkeiten es gibt.

Referentin: Karin Pohl, Fachkrankenschwester für Psychiatrie

Mittwoch, 28. Februar 2024, 17:30 – 19:30 Uhr

Depression, Sucht und Angst-Zustände:

Begleit-Symptome bei betreuten Menschen mit Demenz oder Behinderung. Ehrenamtliche Betreuerinnen oder Betreuer übernehmen in der Regel keine Klienten mit schweren psychiatrischen Diagnosen. Aber auch Betreute, die betroffen sind von einer Demenz oder einer geistigen Behinderung können Symptome wie Depressionen oder Angstzustände aufweisen. Da wäre es doch gut, die Ehrenamtlichen wüssten ein wenig Bescheid über diese Begleit-Symptome und vor allem zu der Frage: „Was kann ich nun tun?“

Referentin: Esther Riedel, Hamburger Betreuungskreis HBK GmbH

Freitag, 8. März 2024: Workshop, 16:00 – 20:00 Uhr

„Konflikte im Betreuer-Alltag“

Ein Workshop zur Lösung und Linderung schwieriger Betreuungssituationen. Wer im Rahmen einer Betreuung für einen anderen Menschen Verantwortung übernimmt, wird häufig konfrontiert mit heftigen Konflikten: Ob Meinungsunterschiede mit dem Klienten, Reibereien mit der Heimleitung oder Auseinandersetzungen mit Behörden: Wer lernen will, mit Konflikten umzugehen, der hat mit der Übernahme einer ehrenamtlichen Betreuung ein ideales Lernfeld. Mit Hilfe von Gesprächen, Beratungsrunden und Konfliktmodellen trainieren wir in diesem Seminar einen neuen Zugang und Umgang mit Konflikten.

Referent: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Betreuungsvereins Zukunftswerkstatt Generation.

TERMINE 2024:

Mittwoch · 07. Februar

Mittwoch · 12. Juni

Mittwoch · 04. September

Mittwoch · 06. November

jeweils von 17.30 - 19.30 Uhr



Mittwoch, 17. April 2024, 17:30 – 19:30 Uhr

Betreute Menschen in der ambulanten Versorgung:

Die meisten Menschen möchten, auch wenn sie pflegebedürftig sind, so lange wie möglich zu Hause bleiben. Welche Unterstützungsmöglichkeiten für Ihre Betreuten gibt es im ambulanten Bereich? Wo sind Grenzen? Wie finden Sie einen Pflegedienst und welche Leistungen können Sie erwarten? Außerdem erhalten Sie Informationen zu Kosten und Finanzierung der Leistungen sowie einen Überblick über die Abrechnungsmöglichkeiten, einschließlich der so genannten Leistungskomplexe.

Referentin: Martina Brinkmann-Koch, Pflegestützpunkt Hamburg-Mitte

Mittwoch, 24. April 2024, 17:30 – 19:30 Uhr

Betreute Menschen in der stationären Versorgung:

Wenn eine betreute Person in einem Pflegeheim lebt, wird vieles vom dortigen Personal übernommen. Welche Erwartungen an eine Einrichtung sind angemessen und entsprechen dem Leistungskatalog? Was gehört in eine Pflegedokumentation? Wie ist zu erkennen, ob das Personal des Heims gute Arbeit leistet?

Was können Sie bei mangelhaften Leistungen unternehmen?

Referentin: Martina Brinkmann-Koch, Pflegestützpunkt Hamburg-Mitte

Freitag, 17. Mai 2024, 16:00 – 20:00 Uhr

Zum Umgang mit Macht und Ohnmacht; zur

Regulierung von Nähe und Distanz:

Ein Workshop zur Gestaltung der Betreuer-Rolle

Welche Konflikte kann ich lösen? Welche Konflikte muss ich aushalten? Suche ich den Kompromiss oder wage ich den Machtkampf? Wie reagiere ich auf erlernte Hilflosigkeit? Wie begegne ich Selbstkonzepten wie „Armer Teufel“ oder „Holzbein“? Wenn Sie ernsthaft interessiert sind, Ihr Betreuer- Handeln effektiver, achtsamer und würdevoller zu gestalten, dann sind Sie in diesem Workshop genau richtig.

Referent: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Betreuungsvereins Zukunftswerkstatt Generation.

Mittwoch, 5. Juni 2024, 17:30 – 19:30 Uhr

Der Aufgabenkreis Gesundheitsorge:

Was Sie als Betreuerin in diesem Aufgabenkreis tun- und was Sie besser lassen sollten.

Themen: Weiterversicherung in der Krankenversicherung, Einwilligung in Heilbehandlungen, Rehabilitationsmaßnahmen, PEG-Sonde, ...

Referent: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Betreuungsvereins Zukunftswerkstatt Generation.

Fortbildungen

Mittwoch, 10. Juli 2024, 17.30 – 19.30 Uhr

Die Grenzen der Selbstbestimmung

Der Betreuer hat die Angelegenheiten des Betreuten so zu besorgen, dass dieser sein Leben nach eigenen Wünschen gestalten kann. Und diese Vorgabe hat Grenzen: Einwilligungsvorbehalt, Heim-Einzug gegen den Willen, Unterbringung in einer geschlossener Einrichtung, Zwangsbehandlung: Wie funktioniert das im Notfall?

Referent: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Betreuungsvereins Zukunftswerkstatt Generation.

Freitag, 23. August 2024: Workshop, 16.00 – 20.00 Uhr

„Schwierige Gesprächssituationen meistern“

Ein Training zur Einübung von produktiven Gesprächen mit betreuten Menschen Ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer sollen über das Werkzeug verfügen, das es ihnen ermöglicht, mit ihrem Betreuten situationsgerecht zu kommunizieren. Das muss man hin und wieder üben. In diesem Seminar trainieren wir, wie man auch in verfahrenen Situationen zu einem produktiven Gesprächsergebnis gelangt, wie man Unsicherheiten im Umgang mit schwierigen Klienten abbauen und Missverständnisse vermeiden kann. Anhand einfacher Modelle lernen wir Verständigungsprobleme besser verstehen und so auf konstruktive Weise Konflikte vorbeugen.

Aus dem Inhalt:

- Formen des Gesprächs
- Die Anatomie einer Nachricht
- Ich- Botschaft und Du- Botschaft
- Inhalts- und Beziehungsebene

Referent: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Betreuungsvereins Zukunftswerkstatt Generation.

Mittwoch, 21. August 2024, 17.30 – 19.30 Uhr

Rechte und Pflichten aus dem Mietvertrag

Mietverträge verstehen, betreute Menschen vor der Kündigung schützen Mietverträge verstehen – wissen, was Recht und was Pflicht ist – und wo man Hilfe bekommt, wenn es Probleme gibt. Abmahnungen, Schönheitsreparaturen und Vertragsgebühren sind nur einige der Stolpersteine. Der Interessenverband Mieterschutz wir mit Ihnen in dieser Fortbildung die häufigsten Probleme besprechen, die bei Mietangelegenheiten von betreuten Menschen auftreten können.

Referent: Nico Schröder, Interessenverband Mieterschutz Hamburg

Einführungsseminare

Die Übernahme einer ehrenamtlichen Betreuung erfordert ein hohes Maß an persönlichem Einsatz und sozialer Kompetenz. Weiterhin sind rechtliche Kenntnisse, vor allem aber auch lebenspraktische Phantasie notwendig, um schwierige Situationen im Betreueralltag bewältigen zu können. Wir behandeln in diesem Einführungskurs praktische Fallsituationen aus den Aufgabenbereichen Vermögenssorge, Gesundheitsvorsorge, Aufenthaltsbestimmung, Behördenangelegenheiten und Wohnungsangelegenheiten

Aus dem Inhalt:

- Rechte und Pflichten eines Betreuers
- Aufgabenkreise, Geschäftsfähigkeit, Genehmigungspflichten
- Umgang mit Behörden

Mittwoch, 11. September 2024, 17.30 – 19.30 Uhr

Seien Sie dabei, wenn Andere über Sie entscheiden:

Die Patientenverfügung:

Erläuterungen zum Verständnis und Tipps zur Erstellung einer Patientenverfügung

Referent: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Betreuungsvereins Zukunftswerkstatt Generation.

Mittwoch, 23.10., 17.30 – 19.30 Uhr

Unterstützte Entscheidungsfindung

Rechtlich Betreuende haben schon immer, vor allem aber seit der Reform des Betreuungsrechts, die Aufgabe, den betreuten Menschen dabei zu unterstützen, selbstbestimmt Entscheidungen zu treffen. Wie das in der Praxis geht, erfahren Sie an diesem Abend.

Referent: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Betreuungsvereins Zukunftswerkstatt Generation.

Mittwoch, 30. Oktober 2024: 17.30 – 19.30 Uhr

Nein- Sagen in der Begleitung betreuter Menschen

„Wer durch Verbote innerlich daran gehindert ist, seine Aggression zu nutzen um Grenzen aufzuzeigen, kann bestimmte Konflikt-Eskalationen nicht managen.“

Klaus Eidenschink: Die Kunst des Konflikts

Ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer wünschen sich Unterstützung dabei, Zuständigkeiten zu erkennen, Grenzen zu ziehen und Anforderungen zurückzuweisen. Wie das geht, üben wir an diesem Abend.

Referent: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Betreuungsvereins Zukunftswerkstatt Generation.

Mittwoch, 4. Dezember 2024, 17.30 – 19.30 Uhr

Handlungsmöglichkeiten und Lösungsperspektiven bei Schulden

Schulden kommen bei betreuten Personen häufig vor. Herr Schmidt-Medvedew von der afg worknet Schuldnerberatung gibt einen Überblick über Unterstützungs- und Lösungsmöglichkeiten bei Schulden. Er wird u.a. auf folgende Themen eingehen:

- Verschuldung und Überschuldung
- Existenzsicherung (Umgang mit Miet- und Energieschulden, Kontopfändungen, etc.)
- Schuldenregulierung durch Vergleiche und Insolvenz
- Prävention (Umgang mit Verträgen/Forderungen)
- Hilfesysteme bei Schulden

Referent: Mark Schmidt-Medvedew, afg worknet Schuldnerberatung gGmbH

TERMINE 2024:

Mittwoch und Donnerstag, den 22. und 23. Mai

Mittwoch und Donnerstag, den 18.

und 19. September

Mittwoch und Donnerstag, den 20.

und 21. November

jeweils von 17.00 - 20.00 Uhr

Referent: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Betreuungsvereins Zukunftswerkstatt Generation.



Zukunftswerkstatt Generationen e.V.
Papenstraße 27
22089 Hamburg

Tel.: 040 - 20 11 11

Fax.: 040 - 226 32 31 89

E-Mail: querschnitt@zwg-ev.de

Von der Stadt Hamburg anerkannter und geförderter Betreuungsverein. Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband. Gemeinnützigkeit anerkannt durch das Finanzamt für Körperschaften, Hamburg.

Sprechzeiten: Dienstags von 07.00 - 12.00 Uhr und Donnerstags von 12.30 - 17.30 Uhr